

Widmung.

Thomas Weber zur Verabschiedung aus dem aktiven Dienst



Genau 41 Jahre und einen Monat nach seinem Eintritt in den Dienst des Landesmuseums für Vorgeschichte Halle, des heutigen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt (LDA), geht Dr. habil. Thomas Weber zum 30. September 2017 in den verdienten, wenn auch ganz und gar nicht herbeigesehnten Ruhestand. Die Zukunft wird zeigen, welche Steckenpferde er danach reitet. Ganz sicher fühlt er sich weiterhin der Geschichte seiner Heimatstadt Magdeburg verbunden. Zweifellos wird er wohl auch noch den einen oder anderen Ausflug in die Merkmalanalyse altsteinzeitlicher Silexartefakte unternehmen, denn die Begeisterung für Zahlen, Diagramme und Statistiken wird mit dem Empfang der ersten Rente kaum zum Erliegen kommen. Doch der Reihe nach!

Thomas Weber wurde am 20. März 1952 in Magdeburg geboren und bestand dort 1970 an der Erweiterten Oberschule »Humboldt« das Abitur. Von 1972–1976 studierte er an der Humboldt-Universität zu Berlin Ur- und Frühgeschichte und schloss das Studium mit der Diplomarbeit: »Vergleichende Studien zur Ertebölle-Kultur – Lietzow-Buddelin« als Diplom-Prähistoriker ab. Bei der Materialaufnahme und Auswertung der Steinartefakte kam es ihm darauf an, sich nicht auf einige wenige »besonders schöne« oder vermeintlich »typische« Stücke zu beschränken, sondern die Gesamtheit der Funde im Blick zu haben. Die Fundhäufigkeiten der einzelnen Artefakttypen wurden anhand einfacher deskriptiv-statistischer Verfahren dargestellt. Für spätere Vergleiche mit anderen

Inventaren sollten standardisierte Verfahren entwickelt werden. Nur so schien es ihm möglich, Steinartefaktkomplexe weitgehend frei von subjektiven Einschätzungen des jeweiligen Bearbeiters zu beschreiben und zu vergleichen – eine Betrachtungsweise, die für seine späteren wissenschaftlichen Unternehmungen ausschlaggebend sein sollte.

Am 1. September 1976 wurde Thomas Weber von Hermann Behrens, dem damaligen Direktor, als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Landesmuseum für Vorgeschichte in Halle (Saale) angestellt. Zunächst arbeitete er in der Bodendenkmalpflege des ehemaligen Bezirkes Halle. Außerdem war er an mehreren Grabungskampagnen auf der bandkeramischen Siedlung und Befestigung bei Eilsleben in der Magdeburger Börde beteiligt. Daneben oblag ihm die Aufarbeitung verschiedener Altfunde, um diese für weitere Studien dauerhaft zu magaziniere und zu archivieren.

Auf der von Dietrich Mania geleiteten Ausgrabung auf der Steinrinne bei Bilzingsleben, einer mittelpaläolithischen Fundstelle des *Homo erectus*, arbeitete der Student Thomas Weber bereits seit 1974. Auch später unterstützte er, soweit es seine anderweitigen dienstlichen Verpflichtungen am Landesmuseum für Vorgeschichte erlaubten, die Grabungen in Bilzingsleben. Folgerichtig wurde ihm die wissenschaftliche Bearbeitung der Silexfunde dieser Forschungsgrabung übertragen. Der schon in seiner Diplomarbeit verfolgten Thematik wurde nun konsequent mithilfe merkmalanalytischer und mathematisch-statistischer Methoden nachgegangen. Durch die im Umgang mit dieser Materialgruppe gemachten guten Erfahrungen war er fest davon überzeugt, dass es nur durch ganzheitliche Betrachtung der Inventare gelingen kann, möglichen Unterschieden zwischen einzelnen Fundkomplexen auf die Spur zu kommen. Die Ergebnisse seiner Untersuchungen mündeten in die Dissertation »Die Steinartefakte des *Homo erectus* von Bilzingsleben«, die 1986 der Philosophischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg vorgelegt wurde (publiziert in: Veröffentlichungen des Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle 39, 1986, 65–230). Während sein Studienkollege Dieter Schäfer sich der Merkmalanalytik mittelpaläolithischer Artefakte verschrieben hatte, konzentrierte sich Thomas Weber auf das Altpaläolithikum. Beide zusammen fanden bei dem Berliner Ägyptologen und Sudanarchäologen Fritz Hintze eine Möglichkeit des Gedankenaustauschs – auch mit ausländischen Kollegen – zur elektronischen Datenverarbeitung in den Altertumswissenschaften. Schon seit den 1970er-Jahren reiste Andreas Zimmermann (Frankfurt a. M./Köln) jährlich in die DDR, um mit Thomas Weber fruchtbare Diskussionen zu führen, unter anderem zur Merkmalanalyse von Silices. Gelegentlich war auch Peter Ihm, Biostatistiker und Nestor der »Quantitativen Archäologie«, bei den für alle so wichtigen innerdeutschen Treffen dabei; Thomas Weber erhielt keine Reiseerlaubnis.

Durch die konsequente Anwendung merkmalanalytischer und mathematisch-statistischer Verfahren betonte er bereits frühzeitig, dass sich die Materialausnutzung verbessert, je jünger ein paläolithischer Artefakt-Komplex ist; die Geräte werden also schlanker, und es zeichnet sich der Weg zur Klingensproduktion ab. All diese Auswertungen der mit archäologisch geschultem Auge gemachten Beobachtungen, vor allem aber der vielen standardisiert aufgenommenen Messwerte waren nur mit ausreichender Rechnertechnik möglich. Als einer der ersten Kollegen stellte Thomas Weber seine Analysen an der Großrechnerstrecke zugunsten der Berechnung am PC zurück.

Ab 1985 war Thomas Weber dann als Bezirkspfleger für die Bodenaltertümer im Bezirk Magdeburg zuständig. Seit Gründung des Landesamtes für archäologische Denk-

Thomas Weber. Aktiv in
Forschung, Lehre und
Wissensvermittlung.



malpflege im Jahr 1991 ist Thomas Weber Leiter des Referats Nord in der Abteilung Bodendenkmalpflege. Sein Aufgabenfeld umfasst dabei auch das heutige Stadtgebiet von Magdeburg.

Als gebürtiger und leidenschaftlicher Magdeburger hat Thomas Weber nicht nur stets die Interessen seiner Stadt verfolgt und unterstützt, sondern war für zahlreiche herausragende Ausgrabungen vor allem im Stadtzentrum verantwortlich und hat damit der Bedeutung Magdeburgs Rechnung getragen. Genannt seien dabei an erster Stelle die Ausgrabungen am Domplatz, aber auch am Rathausplatz, in der nördlichen Altstadt (Breiter Weg) oder am Friedensplatz. Diese Untersuchungen haben das bislang bekannte Bild vom mittelalterlichen Magdeburg ganz wesentlich verändert. Sie beschränkten sich nicht nur auf die vorgeblich zentralen Bereiche wie Kaiserpfalz oder Dom, sondern bezogen das gesamte Umfeld mit ein.

Neben den vielen Ausgrabungen und anderen denkmalpflegerisch notwendigen Maßnahmen hat er das Paläolithikum und seine Steinartefakte nie aus den Augen verloren. Die langjährige Beschäftigung vor allem mit methodischen Problemen der Merkmalerfassung von Silexartefakten und deren Beschreibung, aber auch mit überregionalen Vergleichen von Steininventaren bildet die Grundlage für seine Habilitationsschrift »Mathematische Methoden bei der Analyse von Inventaren geschlagener Steinartefakte«, die er 1991 ebenfalls an der Universität Halle-Wittenberg einreichte. Nach erfolgreicher Verteidigung und Zuerkennung der *Facultas docendi* lehrt er neben seiner Arbeit als Privatdozent an den Universitäten in Halle-Wittenberg, Leipzig und Magdeburg.

Zahlreiche Ausgrabungen hat Thomas Weber, vor allem in den ersten Jahren bis zur Einführung des Denkmalschutzgesetzes 1991, selbst vor Ort durchgeführt. Eine der wissenschaftlich ertragreichsten fand während seiner Zeit als Bezirksarchäologe statt, als Wilfried Fricke und Ralf Wagner zur Wendezeit 1990 das kaiserzeitliche Fürstengrab von Gommern entdeckt hatten. Die Ausgrabungsleitung übertrug Thomas Weber im weiteren Verlauf seinem auf die Römische Kaiserzeit spezialisierten Kollegen Matthias Becker.

Die »Jungen Archäologen der Altmark e. V.« (ehemals AG »Junge Historiker«) unterstützte er bei ihren Ausgrabungen in der Altmark. Zudem führte er zahlreiche »Sommerlager« vor allem in Unseburg durch, wo er mit Schülerarbeitsgemeinschaften den Weinberg untersuchte – und dabei unter anderem das bedeutende, heute im Landesmuseum zu besichtigende, mesolithische Grab entdeckte. Auch wichtige paläolithische Ausgrabungen sind hier zu nennen: der Waldelefant von Gröbern samt Silexartefakten und die beiden seit weit über 100 Jahren bekannten, forschungsgeschichtlich bedeutsamen Paläolithstationen Westeregeln und Hundisburg.

Nach der Wiedervereinigung gründete er 1991 gemeinsam mit vielen weiteren Kollegen¹ und ehrenamtlichen Bodendenkmalpflegern die »Archäologische Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V.« und wurde zu deren Vorsitzendem gewählt, der er bis heute ist. Das damals formulierte Hauptziel ist, ehrenamtliche und hauptamtliche Tätigkeiten zu koordinieren und für alle an der Landesarchäologie Interessierten offen zu sein. Jährliche Tagungen, zahlreiche Exkursionen und Veranstaltungen, Grabungsbesuche und die Herausgabe der Zeitschrift »Archäologie in Sachsen-Anhalt«, seit 2002 zusammen mit dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie, werden von Thomas Weber mitgestaltet bzw. geprägt.

Schon seit seiner Studienzeit beschäftigt sich Thomas Weber mit mathematisch-statistischen Analysen bei der Auswertung von Steinartefakten, wie bereits oben erwähnt. In vielen Diskussionen und einschlägigen Arbeitstreffen brachte er diese Methoden zahlreichen Kollegen nahe und unterstützte sie bei der Anfertigung von Graduierungsarbeiten. Nach 1989 engagierte er sich in der »AG Quantitative Methoden in der Archäologie« (seit 2005 »AG Computeranwendungen und Quantitative Methoden in der Archäologie«) und wurde schon sehr bald deren Sprecher.

Zudem ist Thomas Weber seit 1993 aktives Mitglied der Hugo-Obermaier-Gesellschaft. Heute kann er seine neuen Forschungen zu paläolithischen Fundstellen aus Sachsen-Anhalt in diesem internationalen Forscherkreis uneingeschränkt vorstellen und diskutieren. Aber auch in jenen Jahren, als er nicht reisen durfte, stand er – soweit es möglich war – in ständigem Austausch mit der internationalen Paläolithforschung. Der dadurch beflügelte Publikationstausch ist heute noch in der Bibliothek des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt spürbar. Mit seiner Großzügigkeit im wissenschaftlichen Austausch und seiner immerwährenden Uneigennützigkeit prägte Thomas Weber das Fach, vor allem seine Arbeitsmethodiken, ganz wesentlich.

Wichtig war Thomas Weber immer die gute und kollegiale Zusammenarbeit – sowohl mit Kollegen innerhalb und außerhalb des Landesamtes als auch mit den ehrenamtlichen Mitarbeitern. Mit zahlreichen Bodendenkmalpflegern ist er über das gemeinsame Interesse an paläolithischen Funden aus Kiesgruben verbunden; diese wurden von ihm insbesondere in den letzten Jahren regelmäßig im Erkennen von Artefakten geschult. Damit verbunden sind häufige gemeinsame Exkursionen in die Kieswerke, vor allem zu deren Förderbändern und Überkornhalden, bei denen die Funde anschließend gemeinsam studiert und diskutiert werden.

1 Aus Gründen der Vereinfachung und besseren Lesbarkeit wird in der gesamten Publikation ent-

weder die männliche oder die weibliche Form verwendet.

Mit zahlreichen Vereinigungen und Institutionen wie beispielsweise dem Festungsbeirat der Stadt Magdeburg, dem Kulturhistorischen Museum Magdeburg und dem Förderverein Magdeburger Dommuseum steht er im regelmäßigen Gespräch über die wechselhafte Stadtgeschichte; aber auch mit allen anderen teilt er jederzeit gern und uneigennützig sein enormes Wissen.

Als Kollegen werden wir Thomas Weber, insbesondere die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Abteilung Bodendenkmalpflege, die er seit 2015 stellvertretend leitet, vermissen, auch wenn wir wissen, dass er weiterhin für uns als Ansprechpartner zur Verfügung stehen wird. Stellvertretend für alle Kollegen des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie mit Landesmuseum für Vorgeschichte danken wir ihm für eine jahrzehntelange fruchtbare Zusammenarbeit und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft. Wir freuen uns, dass er nun der Pflege seiner Hobbys (Paläolithikum, Stadtgeschichte Magdeburg, Lokalpolitik, Reisen) mehr Zeit widmen kann – und vielleicht sogar zusätzlich zu seinen fünf Monografien, fast 20 Herausgeberschaften, über 30 Rezensionen und circa 250 Aufsätzen noch mit dem einen oder anderen Beitrag die archäologische Wissenschaft bereichern wird.

Im Namen aller Kolleginnen und Kollegen

Prof. Dr. Harald Meller

Dr. Susanne Friederich

Dr. Hans-Jürgen Döhle

Dr. Barbara Fritsch

Abbildungsnachweis

- S. 9 Mandy Poppe, Niederndodeleben
 S. 11 Matthias Brennecke, Niederndodeleben

Schriftenverzeichnis Dr. habil. Thomas Weber

Aufsätze und Berichte in Zeitschriften und Sammelwerken

1974

- *Aktuelle Forschungsprobleme des Neolithikums*. III. Kolloquium, Halle (Saale) 1974. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 16, 732–734.

1976

- (zusammen mit J. Henning) *Gemeinsame Kolloquien Budapester und Berliner Archäologiestudenten, Berlin und Budapest 1974/75*. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 17, 135–138.

1977

- *Clactonienfunde von Memleben, Kr. Nebra*. Ausgr. u. Funde 22, 195–199.
- *Neue Methoden und Techniken in der Archäologie*. III. internationale Session der Archäologie-Studenten sozialistischer Länder, Kraków [Krakau] 1976. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 18, 157–159.

1978

- *Arbeitstagung über die Walternienburg-Bernburger Kultur und gleichzeitige Kulturercheinungen der Trichterbecherkultur bzw. Tiefstichkeramik, Halle (Saale) 1977*. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 19, 527–529.
- *4. Kolloquium der Jungsteinzeitforscher der DDR, Halle/S. 1977*. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 19, 141–143.

1979

- *Vergleichende Studien zur Ertebölle-Kultur*. Zeitschr. Arch. 13, 163–217.
- *Artefakte aus zähen Gesteinen (»Geröllartefakte«)*. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 20, 664–681.
- *Die Anwendung mathematischer Methoden in der archäologischen Forschung*. Kolloquium Berlin 1978. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 20, 140–142.
- *Homo erectus – seine Kultur und Umwelt*. II. Bilzingsleben-Kolloquium, Halle/S. 1978. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 20, 566–568.

1979

- (zusammen mit J. Burdukiewicz/D. Mania/A. Kocoń) *Die Silexartefakte von Bilzingsleben. Zu ihrer morphologischen Analyse*. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 20, 682–703.

1980

- *Analytische Untersuchungen und Entwicklungstendenzen der Technologie altpaläolithischer Inventare von Wallendorf, Bilzingsleben und Markkleeberg. Ein Vorbericht*. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 21, 53–71.
- *Flintinventare der Ertebölle- und der Trichterbecherkultur im südwestlichen Ostseeraum*. Veröff. Mus. Ur- u. Frühgesch. Potsdam 14/15, 143–150.
- *Morphometrische Untersuchungen zum mitteldeutschen Acheuléen*. Anthropologie 18, 249–267.

- *Ein Faustkeil von Magdeburg-Fermersleben*. Ausgr. u. Funde 25, 171–174.
- *Neue Altsteinzeitfunde aus dem Elbtal bei Rogätz*. Kreismuseum Wolmirstedt Jahresh. 5, 1979 (1980) 3–19.
- *Alt- und mittelsteinzeitliche Neufunde im Bezirk Magdeburg*. In: J. Schneider (Hrsg.), *Vom Faustkeil bis zur Kaiserpfalz* (Magdeburg) 26–27.
- *Zwei Rastplätze steinzeitlicher Jäger und Sammler im Fiener Bruch*. In: J. Schneider (Hrsg.), *Vom Faustkeil bis zur Kaiserpfalz* (Magdeburg) 27–28

1981

- *Paläolithische Funde von Langensalzwedel, Kr. Stendal*. Ausgr. u. Funde 26, 169–171.
- *On Clactonian and Acheulian: Artefact Analysis and Historical Interpretation*. Current Anthr. 22, 706–707.
- *Analytische Betrachtung und historische Interpretation altpaläolithischer Artefakt-komplexe*. In: *Internationale Tagung »Anthropozoenogenese – biotischer und gesellschaftlicher Entwicklungsprozeß der Menschheit«*. Zusammenfassungen und Thesen der Vorträge (Weimar) 29.
- *5. Kolloquium der Jungsteinzeitforscher der DDR, Halle (Saale) 1980*. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 22, 536–539.
- *Vorkommen, Genese und Nutzung von Flint*. Rundtischgespräch, Greifswald 1980. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 22, 531–533.
- (zusammen mit T. Reggelin) *Homogenitätsuntersuchungen an Flintinventaren der Ertebölle- und der Trichterbecherkultur*. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 22, 193–208.

1982

- *Rethinking the Middle/Upper Palaeolithic transition [comment]*. Current Anthr. 23, 186–187.
- *Attribute analysis of Lower Palaeolithic technocomplexes*. In: XIth INQUA Congress. Abstracts 1 (Moskau) 337.
- *Zum Stand der Arbeiten an einer analytischen Untersuchung alt- und mittelpaläolithischer Artefakte*. In: *Arbeitsgemeinschaft Quantitative Methoden in der Archäologie. 2. Treffen der Arbeitsgemeinschaft im Rahmen der Tagung der deutschen Verbände für Altertumforschung in Kassel, 1.–2. 6. 1982*. Abstracts der Vorträge (Kassel) 5.
- (zusammen mit J. Burdukiewicz/P. Falicki/A. Kocoń/D. Mania) *Artefakty krzemienne Homo erectus z Bilzingsleben (NRD)*. Stud. Arch. 11, 3–40.
- (zusammen mit D. Mania) *Eine neue mittelpaläolithische Oberflächenfundstelle: Bilzingsleben 2*. Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 65, 23–51.
- (zusammen mit K.-D. Jäger) *Probleme der Rekonstruktion fossiler Menschen, Tiere und Biocoenosen*. Kolloquium anlässlich der Eröffnung der Ausstellung »Zdenek Burian – Reise in die Urzeit«, Berlin 1981. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 23, 528–530.

1983

- *Exkursionsführer zum Erfahrungsaustausch der hauptamtlichen Bodendenkmalpfleger der DDR am 20./21. 6. 1983 in Magdeburg* (Magdeburg 1983).
- *Morphometrische Analysen an altpaläolithischen und Acheuléen-Technokomplexen*. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 24, 458–479.

- *Clusteranalyse der relativen Häufigkeiten von vier Artefaktkategorien in 23 alt- und mittelpaläolithischen Steininventaren. Ein Beitrag zur Anwendung multivariater Verfahren in der Archäologie.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 24, 504–516.
- *Technologie und Geschichte: Zur historischen Aussagekraft analytischer Untersuchungen von Steinartefakten aus Alt- und Mittelpaläolithikum.* In: E. Schultze/W. Brandes (Red.), *Historisch-archäologische Quellen und Geschichte bis zur Herausbildung des Feudalismus.* Beiträge des I. und II. Kolloquiums junger Wissenschaftler archäologischer und althistorischer Disziplinen der DDR (Berlin) 80–93.
- (zusammen mit D. Mania) *Die Technologie des Homo erectus von Bilzingsleben.* Das Altertum 29, 226–235.
- (zusammen mit D. Schäfer) *Analytische Beschreibung und historische Interpretation altpaläolithischer Artefaktkomplexe.* Zeitschr. Arch. 17, 1–30.

1984

- *On Specialization and the Upper Palaeolithic [comment].* Current Anthr. 25, 536–538.
- (zusammen mit W. Albert) *Eine früheisenzeitliche Siedlung von Gommern, Kr. Burg* (Grabung 1982). Ausgr. u. Funde 29, 196–201.

1985

- *Die Übernahme neolithischer Kulturelemente in das Mesolithikum des südlichen Ostseeküstengebietes.* In: F. Schlette (Hrsg.), *Produktivkräfte und Produktionsverhältnisse in ur- und frühgeschichtlicher Zeit* (Berlin) 23–29.
- *VI. Neolith-Kolloquium, Halle (Saale) 1983.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 26, 371–372.
- (zusammen mit D. Schäfer) *Analytische Betrachtung und historische Interpretation alt- und mittelpaläolithischer Artefaktkomplexe.* In: J. Herrmann/H. Ullrich (Hrsg.), *Menschwerdung – biotischer und gesellschaftlicher Entwicklungsprozeß* (Berlin) 253–259.

1986

- *Die Steinartefakte des Homo erectus von Bilzingsleben.* In: D. Mania/T. Weber, *Bilzingsleben III. Homo erectus – seine Kultur und Umwelt* (Berlin) 65–230. [Dissertation]
- (zusammen mit U. Hauer/H. Nowak/T. Stolle) *Führer zur Exkursion anlässlich der zentralen Tagung für die ehrenamtlichen Bodendenkmalpfleger der Bezirke Halle und Magdeburg* (Halle [Saale]).

1987

- *Mathematische und statistische Beiträge zur Auswertung und Dokumentation archäologischer Funde.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 28, 1–4.
- *Die Anwendung mathematischer Methoden in der Archäologie. Forschungsstand und Entwicklungstendenzen.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 28, 5–9.
- *KOLMOGOROV-SMIRNOV-versus Chi-Quadrat-Test (Beispiele aus der Archäologie).* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 28, 80–88.
- *Die Steinartefakte des Homo erectus von Bilzingsleben* [Autorreferat der Dissertation]. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 28, 136–146.
- *Archäologische Untersuchungen in der Egelner Mulde.* In: E. Černá (Hrsg.), *Archäologi-*

sche Rettungstätigkeit in den Braunkohlengebieten und die Problematik der Siedlungsgeschichtlichen Forschung. Internationales Symposium Most [Brüx] 1986 (Prag) 145–148.

- (zusammen mit A. Kurzhals/T. Litt) *Ein frühmittelalterliches Haus von Püggen, Kr. Salzwedel.* Zeitschr. Arch. 21, 113–120.
- (zusammen mit J. Thum) *Ein Experiment zur Abschlagtechnologie.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 28, 10–24.
- (zusammen mit M. Stock) *Die Stellung des Petersberger Artefaktkomplexes im Mittelpaläolithikum auf Grund einer Merkmalanalyse.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 28, 25–52.
- (zusammen mit R. Schwarz) *Multidimensionale Skalierung archäologischer Merkmalmatrizen.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 28, 53–68.
- (zusammen mit D. Schäfer) *Untersuchungen zur GELFAND-II-Seriation.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 28, 69–79.
- (zusammen mit H.-J. Vogt/D. Beeger) *Prehistoric Flint Mining and Lithic Raw Material Identification in the Carpathian Basin.* Internat. Konferenz, Sümeg 1986. Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 28, 481–482.

1988

- *Ein mesolithisches Grab von Unseburg, Kr. Staßfurt.* Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 71, 7–19.
- *Magdeburg.* In: *Befestigte neolithische und äneolithische Siedlungen und Plätze in Mitteleuropa.* Internat. Arbeitstagung. Programm und Exkursionsführer (Halle [Saale]) 11.
- *[nicht namentlich gekennzeichnete Stichworte zum Paläolithikum].* In: J. Herrmann/J. Voos (Hrsg.), *Jugendlexikon Archäologie* (Berlin).
- *VII. Neolith-Kolloquium, Halle (Saale) 1986.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 29, 533–534.
- *IV. Bilzingsleben-Kolloquium Halle und Bilzingsleben 1987.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 29, 743–745.
- (zusammen mit L. Eißmann/T. Litt/D. Hentschel/R. Wimmer/S. Wansa) *Bemerkenswerte Eem-Vorkommen in glaziären Becken der Saaleeiszeit südlich der »Warthe-Linie« im Raum Halle-Leipzig.* Zeitschr. Geol. Wiss. 16, 543–555.
- (zusammen mit D. Schäfer) *Raw material procurement behaviour of the Lower and Middle Palaeolithic populations in the southern part of the GDR.* In: K. T. Biro (Hrsg.), *International Conference on Prehistoric Flint Mining and Raw Material Identification in the Carpathian Basin 2* (Budapest) 131–139.
- (zusammen mit T. Litt) *Ein eemzeitlicher Waldelefanten-Schlachtplatz von Gröbern, Kr. Gräfenhainichen.* Ausgr. u. Funde 33, 181–188.
- (zusammen mit T. Litt) *Mit Neandertalern auf Elefantenjagd.* In: *Urania-Universum 34* (Leipzig, Jena, Berlin) 200–208.

1989

- *Die Steinartefakte von Bilzingsleben. Aussagemöglichkeiten zur Lösung aktueller Fragestellungen bei der Erforschung des Alt und Mittelpaläolithikums in Mitteleuropa.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 30, 249–266.
- *Mittelpaläolithische Neufunde und Beiträge zur Datierung von Hominidenresten und Artefakten aus dem Elbe-Kieswerk Magdeburg-Neustadt.* Ausgr. u. Funde 34, 155–159.

- *On the Evidence for Neanderthal Burial [comment]*. *Current Anthr.* 30, 326.
- *Rethinking the Middle/Upper Palaeolithic transition [comment]*. In: S. Silverman (Hrsg.), *Inquiry and Debate in the Human Sciences*. Contributions from Current Anthropology 1960–1990 (Chicago, London) 102–103. [1982, Neudruck.]
- *Hundisburg*. In: J. Herrmann (Hrsg.), *Archäologie in der Deutschen Demokratischen Republik*. Denkmale und Funde. 2: Fundorte und Funde (Berlin) 360–361.
- *Magdeburg-Neustadt*. In: J. Herrmann (Hrsg.), *Archäologie in der Deutschen Demokratischen Republik*. Denkmale und Funde. 2: Fundorte und Funde (Berlin) 361–362.
- *Unseburg*. In: J. Herrmann (Hrsg.), *Archäologie in der Deutschen Demokratischen Republik*. Denkmale und Funde. 2: Fundorte und Funde (Berlin) 363.
- *Rübeland*. In: J. Herrmann (Hrsg.), *Archäologie in der Deutschen Demokratischen Republik*. Denkmale und Funde. 2: Fundorte und Funde (Berlin) 363–365.
- *Fienerode und Tuchem-Königsrode*. In: J. Herrmann (Hrsg.), *Archäologie in der Deutschen Demokratischen Republik*. Denkmale und Funde. 2: Fundorte und Funde (Berlin) 365–366.
- *Wallendorf*. In: J. Herrmann (Hrsg.), *Archäologie in der Deutschen Demokratischen Republik*. Denkmale und Funde. 2: Fundorte und Funde (Berlin) 369–370.
- (zusammen mit T. Litt) *Gröbern*. In: J. Herrmann (Hrsg.), *Archäologie in der Deutschen Demokratischen Republik*. Denkmale und Funde. 2: Fundorte und Funde (Berlin) 366–367.
- *Bodendenkmale im Bezirk Magdeburg (Halle [Saale])* [Faltblatt]

1990

- *Analysen der archäologischen Funde und des Befundes*. In: D. Mania/M. Thomae/T. Litt/T. Weber, *Neumark-Gröbern*. Beiträge zur Jagd des mittelpaläolithischen Menschen (Berlin) 237–255.
- *Alt- und mittelpaläolithische Steinartefakte: Eine merkmalanalytische Datenbank*. In: D. Apelt/E. Endesfelder/S. Wenig (Hrsg.), *Studia in honorem Fritz Hintze* (Berlin) 327–332.
- *Paläolithische Funde aus den Eemvorkommen von Rabutz, Grabschütz und Gröbern*. In: L. Eißmann (Hrsg.), *Die Eemwarmzeit und die frühe Weichseleiszeit im Saale-Elbe-Gebiet: Geologie, Paläontologie, Palökologie* (Altenburg) 282–299.
- *Some remarks in transportation ways represented in the inventory Ranis II of the Cave Ilsenhöhle, Ranis, Thuringia, GDR*. In: J. K. Kozłowski/M. Otte (Hrsg.), *Les industries à pointes foliacées du Paléolithique supérieur européen* (Lüttich) 239–246.
- *Eemian Elephas antiquus finds with flint artefacts from Lehringen and Gröbern: are they really killing sites?* In: C. Bellier/P. Cattelain (Hrsg.), *International Symposium: Hunting in Prehistory. Foreprints* (Viroinval) 23–24.
- *Grabungen bei Unseburg, Kr. Staßfurt*. *Arch. Deutschland* H. 4, 1990, 59.
- *Mittelpaläolithische Funde aus dem frühen Jungpleistozän und ihre stratigraphische Einordnung*. In: K. Figge/K. Wüstenhagen (Hrsg.), *Arbeitsgemeinschaft nordwestdeutscher Geologen*. 57. Tagung in Hamburg-Harburg, 12–13.
- *Mathematisch-statistische Methoden in der Archäologie*. III. Arbeitstreffen, Weimar 1988. *Ethnogr.-Arch. Zeitschr.* 31, 571–572.
- (zusammen mit K.-U. Heußner) *Das archäologische Inventar – Spezielle Untersuchun-*

- gen zu den Feuersteinartefakten. In: D. Mania/M. Thomae/T. Litt/T. Weber, *Neumark-Gröbern. Beiträge zur Jagd des mittelpaläolithischen Menschen* (Berlin) 225–235.
- (zusammen mit J. Erfurt/K.-U. Heußner/T. Litt) *Schlachtplatz eines Waldelefanten in eeminterglazialen Ablagerungen von Gröbern, Kr. Gräfenhainichen. Vorläufige Mitteilung*. *Ethnogr.-Arch. Zeitschr.* 31, 24–46.
 - (zusammen mit B. Lange/J. Beran) *Neufunde prähistorischer Holzartefakte aus dem Elbekieswerk Magdeburg-Neustadt*. *Ausgr. u. Funde* 35, 161–165.

1991

- *Überlegungen zum mesolithischen Grabbrauch – Das Grab von Unseburg, Kr. Staßfurt*. In: F. Horst/H. Keiling (Hrsg.), *Bestattungswesen und Totenkult in ur- und frühgeschichtlicher Zeit* (Berlin) 35–40.
- *Zur Rezeption der Lehren Ernst Haeckels durch die deutsche Sozialdemokratie. Ein Beitrag zur Entstehung ihres Weltbildes vor dem Ersten Weltkrieg*. *Ethnogr.-Arch. Zeitschr.* 31, 23–44.
- *Zu einigen neuen Tendenzen bei der Anwendung mathematischer Methoden in der Ur- und Frühgeschichtsforschung. Vorbemerkung*. *Ethnogr.-Arch. Zeitschr.* 31, 60.
- *Theoretische Verteilungen bei der Beschreibung archäologischer Sachverhalte*. *Arch. Inf.* 14, 277–278.
- *Untersuchungen an frühgeschichtlichen Häusern im Bezirk Magdeburg*. In: T. Weber (Hrsg.), *Frühgeschichtliche Häuser in Sachsen-Anhalt. Ausgrabungen zwischen Harz und Havel* (Halle [Saale]) 20–23.
- *Kaiserzeitliche Häuser von Unseburg, Kr. Staßfurt*. In: T. Weber (Hrsg.), *Frühgeschichtliche Häuser in Sachsen-Anhalt. Ausgrabungen zwischen Harz und Havel* (Halle [Saale]) 24–32.
- *Frühmittelalterliche Grubenhäuser von Rohrberg-Steinkammerberg und Lüdelsen-Groß Wismar, Kr. Klötze*. In: T. Weber (Hrsg.), *Frühgeschichtliche Häuser in Sachsen-Anhalt. Ausgrabungen zwischen Harz und Havel* (Halle [Saale]) 56–64.
- *Frühmittelalterliche Siedlungsfunde unter dem Hause Domplatz 5 in Magdeburg*. In: T. Weber (Hrsg.), *Frühgeschichtliche Häuser in Sachsen-Anhalt. Ausgrabungen zwischen Harz und Havel* (Halle [Saale]) 76–78.
- *Grubenhäuser der Wüstung Volkersdorf bei Gutenswegen, Kreis Wolmirstedt*. In: T. Weber (Hrsg.), *Frühgeschichtliche Häuser in Sachsen-Anhalt. Ausgrabungen zwischen Harz und Havel* (Halle [Saale]) 78–81.
- (zusammen mit A. Kurzhals/T. Litt) *Ein altsächsisches Wohnstallhaus von Püggen, Kr. Salzwedel*. In: T. Weber (Hrsg.), *Frühgeschichtliche Häuser in Sachsen-Anhalt. Ausgrabungen zwischen Harz und Havel* (Halle [Saale]) 65–75.
- *Dr. Johannes Schneider 2. 3.1931–10.12.1989*. In: T. Weber (Hrsg.), *Frühgeschichtliche Häuser in Sachsen-Anhalt. Ausgrabungen zwischen Harz und Havel* (Halle [Saale]) 4.
- (zusammen mit T. Kiehl) *Neue Acheuléenfund von Magdeburg-Rothensee*. *Ausgr. u. Funde* 36, 153–161.
- (zusammen mit T. Litt) *Der Waldelefantenfund von Gröbern, Kr. Gräfenhainichen – Jagdbefund oder Nekrophagie?* *Arch. Korrb.* 21, 17–32.
- (zusammen mit J. Thum) *Vergleich historischer und experimenteller Befunde zur Abschlagtechnologie*. *Ethnogr.-Arch. Zeitschr.* 31, 61–74.

- (zusammen mit J. Thum) *Prospektion in Tagebaugebieten und Rekonstruktion der Siedlungsgeschichte im Paläolithikum – Oberflächenfunde versus tiefere Einschnitte*. Veröff. Mus. Ur- u. Frühgesch. Potsdam 25 (Berlin) 21–25.
- (zusammen mit B. W. Bahn/W. Fieber/A. Kurzhals/D. W. Müller) *Zum Geleit*. Arch. Sachsen-Anhalt 1, 3.
- (zusammen mit B. W. Bahn/W. Fieber/A. Kurzhals/D. W. Müller) *Archäologische Gesellschaft in Sachsen-Anhalt*. Arch. Sachsen-Anhalt 1, 4–6.
- (zusammen mit B. Lange) *Als Archäologe am Baggersee. Baustoffgewinnung und Bodendenkmalpflege im mittleren Elbtal*. Arch. Sachsen-Anhalt 1, 14–19.
- (zusammen mit M. Becker) *Ein Grab, von tonnenschwerer Last bedeckt. Der Fund eines germanischen »Fürstengrabes« der spätromischen Kaiserzeit bei Gommern, Kr. Burg*. Arch. Sachsen-Anhalt 1, 29–32.

1992

- *Mathematical models for the reconstruction of prehistoric settlement structures: Central German examples*. In: *Computer Applications and Quantitative Methods in Archaeology (CAA 92)*. Abstracts (Aarhus) 62–63.
- *»Quadratmethoden« bei der Analyse von Siedlungsmustern*. Arch. Inf. 15, 95–96.
- *Über die Grenzen substantieller Faktorladungen*. Arch. Inf. 15, 97–103.
- *Archaeological contributions to the Saalian in Central Germany. Summary*. In: *INQUA-Subcommission on European Quaternary Stratigraphy. Discussion meeting: The Saalian sequence in the type region (Central Germany), Halle, October 19–24, 1992*. Organized by L. Eissmann/T. Litt. Excursion guide & abstracts of the lectures (Halle [Saale]) 102–103.
- *Frühmittelalterliche Grubenhäuser in der Altmark. Neue Untersuchungsergebnisse*. Arch. Inf. Altmark 3 (Salzwedel) 53–57.
- *Bericht über das Treffen der Arbeitsgemeinschaft »Quantitative Methoden in der Archäologie« am 9. und 10. 6.1992 in Homburg/Saar*. Arch. Inf. 15, 80–81.
- (zusammen mit M. Becker/G. Böttcher/G. Gosch) *Ein »Fürstengrab« der spätromischen Kaiserzeit bei Gommern, Ldkr. Burg. Vorbericht*. Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 75, 301–311.
- (zusammen mit H. Bock/T. Janikulla) *Aus der Zeit der alten Sachsen. Ein Körpergräberfeld bei Osterwohle, Ldkr. Stendal*. Arch. Sachsen-Anhalt 2, 26–28.
- (zusammen mit B. W. Bahn/W. Fieber/A. Kurzhals/D. W. Müller) *Ein Jahr Archäologische Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V.* Arch. Sachsen-Anhalt 2, 3–4.

1993

- *Mathematical models for the reconstruction of prehistoric settlement patterns: Central German examples*. In: J. Andresen/T. Madsen/I. Scollar (Hrsg.), *Computing the Past. Computer Applications and Quantitative Methods in Archaeology (CAA 92)* (Aarhus) 377–388.
- *Überlegungen zur Gestaltung des Domplatzes zu Magdeburg aus archäologischer Sicht*. In: *Landeshauptstadt Magdeburg, Stadtplanungsamt Magdeburg (Hrsg.), Workshop Kaiserpfalz (Magdeburg)* 19–24.
- *Die Häuser der Toten. Auf den Spuren von Mitteldeutschlands ältesten obertägigen Grabdenkmälern*. Arch. Sachsen-Anhalt 3, 8–11.

- *Bericht über das Treffen der Arbeitsgemeinschaft »Quantitative Methoden in der Archäologie« am 20. und 21. 9.1993 in Siegen.* Arch. Inf. 16, 293–294.
- *Exkursion in die Umgebung von Haldensleben.* Arch. Sachsen-Anhalt 3, 4–5.
- (zusammen mit F. Siegmund/D. Stoyan/A. Zimmermann) *Statistische Verfahren zur Beschreibung von prähistorischen Siedlungsmustern.* In: *17. Jahrestagung – Gesellschaft für Klassifikation e. V., Universität Kaiserslautern: Informationssysteme und Datenanalyse. Perspektiven – Grundlagen – Anwendungen.* Abstract Volume (Kaiserslautern) 112.

1994

- *Discriminant analysis of polythetically described Lower and Middle Palaeolithic stone artefacts.* In: I. Johnson (Hrsg.), *Methods in the Mountains. Proceedings of UISPP Commission IV Meeting, Mount Victoria, Australia, 9th–13th August 1993* (Sydney 1994) 65–72.
- *Neue Untersuchungen zur Stellung von Bilzingsleben innerhalb des älteren Paläolithikums in Mitteleuropa.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 35, 99–106.
- *Ein Experiment zur Abschlagtechnologie.* Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1993, 61–67.
- *Neolithische und völkerwanderungszeitliche Neufunde von Niederndodeleben, Ldkr. Wolmirstedt.* Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1993, 41–43.
- *Bericht zur archäologischen Denkmalpflege im Regierungsbezirk Magdeburg.* Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1993, 29–33.

1995

- *Archäologische Quellen zur Händigkeit des Menschen im älteren Paläolithikum.* In: U. L. Figge (Hrsg.), *Mosaik. Die Kultur und ihre Evolution in humanethnologischer und semiotischer Perspektive* (Bochum) 179–202.
- *Multivariate methods for the classification of Lower and Middle Palaeolithic stone inventories.* In: J. Huggett (Hrsg.), *Proceedings of the CAA (Computer Applications in Archaeology) 1994 conference, Glasgow 1994* (Oxford) 105–112.
- *Bericht zur archäologischen Denkmalpflege im Regierungsbezirk Magdeburg.* Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1994, 115–126.
- *Die Unteren Denkmalschutzbehörden aus der Sicht des Landesamtes für archäologische Denkmalpflege Sachsen-Anhalt.* Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1994, 61–63.
- *Exkursion nach Staßfurt und Umgebung am 10. Juni 1995.* Arch. Sachsen-Anhalt 5, 5.
- (zusammen mit V. Dresely) *Auf der Erdgastrasse in die Steinzeit. Archäologische Rettungsgrabungen im Vorfeld des Leitungsbaues.* Arch. Sachsen-Anhalt 5, 15–17.
- (Mitarbeit an) *Archäologische Fundchronik des Landes Sachsen-Anhalt 1994.* Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 77, 397–476.

1996

- *Merkmalanalytische Untersuchungen an den Artefakten von Zwochau, Tagebau Delitzsch-Südwest, Sachsen.* Arbeits- u. Forschber. Sächs. Bodendenkmalpfl. 38, 57–68.
- *Geschichte aus Steinen. Rekonstruktion früher Kulturgeschichte mit Hilfe paläolithischer Artefakte.* In: I. Campen/J. Hahn/M. Uerpmann (Hrsg.), *Spuren der Jagd – Die Jagd nach Spuren. Festschrift für H. Müller-Beck* (Tübingen) 245–252.
- *Das Paläolithikum und das Mesolithikum in Mitteldeutschland.* Arch. Sachsen-Anhalt 6, 3–14.

- *Bericht zur archäologischen Denkmalpflege im Regierungsbezirk Magdeburg*. Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1995/I (1996) 47–62.
- *Die Unteren Denkmalschutzbehörden aus der Sicht des Landesamtes für archäologische Denkmalpflege Sachsen-Anhalt*. Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1995/I (1996) 61–63.
- (zusammen mit T. Litt/D. Schäfer) *Neue Untersuchungen zum älteren Paläolithikum in Mitteldeutschland*. In: S. Ostritz/R. Einicke (Hrsg.), *Terra et Praehistoria. Festschrift für Klaus-Dieter Jäger*. (Wilkau-Haßlau) 13–39.
- (zusammen mit D. Schäfer) *Lower Palaeolithic technology: analytical description and evaluation methods*. In: *XIII International Congress of Prehistoric and Protohistoric Sciences*. Forlì – Italia – 8/14 September 1996. 2: Abstracts (Forlì) 107–108.
- (zusammen mit D. W. Müller/M. Becker/R. Mischker) *Die Arbeit der archäologischen Denkmalpflege (Bodendenkmalpflege) in den Jahren 1991 bis 1995 im Land Sachsen-Anhalt*. Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1995/II (1996) 91–107.
- (zusammen mit A. Selent/B. Lück/V. Dresely) *Leitungsbau und Bodendenkmalpflege. Archäologische Rettungsgrabungen im Vorfeld der Erdgastrasse Wernigerode-Oschersleben*. Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1995/II (1996) 29–50.

1997

- *Älterpaläolithische Funde im Mittelelbegebiet*. Leipziger Geowiss. Mitt. 5, 183–199 [Festschrift Lothar Eißmann].
- *Shape and Size in the Study of Older Palaeolithic Stone Flake Inventories*. In: A. Sinclair/E. Slater/J. Gowlett (Hrsg.), *Archaeological Sciences 1995. Proceedings of a conference on the application of scientific methods to archaeology* (Oxford) 458–468.
- *Bericht zur archäologischen Denkmalpflege im Regierungsbezirk Magdeburg*. Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1996/I (1997) 13–22.
- *Exkursion ins südliche Jerichower Land am 24. Mai 1997*. Arch. Sachsen-Anhalt 7, 39–40.

1998

- *Gesetzliche Grundlagen der Bodendenkmalpflege in Sachsen-Anhalt*. In: S. Fröhlich (Hrsg.), *gefährdet – geborgen – gerettet. Archäologische Ausgrabungen in Sachsen-Anhalt von 1991 bis 1997* (Halle [Saale]) 11–18.
- *Paläolithische Funde aus Kiesgruben und Tagebauen*. In: S. Fröhlich (Hrsg.), *gefährdet – geborgen – gerettet. Archäologische Ausgrabungen in Sachsen-Anhalt von 1991 bis 1997* (Halle [Saale]) 161–166.
- *Unseburg – Funde im Kies*. In: S. Fröhlich (Hrsg.), *gefährdet – geborgen – gerettet. Archäologische Ausgrabungen in Sachsen-Anhalt von 1991 bis 1997* (Halle [Saale]) 173–174.
- (zusammen mit V. Dresely) *Erdwerk mit Tiergrab – Rettungsgrabung an der Erdgastrasse*. In: S. Fröhlich (Hrsg.), *gefährdet – geborgen – gerettet. Archäologische Ausgrabungen in Sachsen-Anhalt von 1991 bis 1997* (Halle [Saale]) 179–182.
- *Zusammenarbeit mit der institutionellen Bodendenkmalpflege*. Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1995/IV (1998) 87–91.
- *Bericht über die Treffen der Arbeitsgemeinschaft »Quantitative Methoden in der Archäologie« am 6. 3.1998 in Dresden und am 9./10. 3.1998 in Neubrandenburg*. Arch. Inf. 21, 343–344.
- (zusammen mit D. Schäfer) *Lower Palaeolithic technology: analytical description and evaluation methods*. In: S. Milliken/M. Peresani (Hrsg.), *Lithic technology. From raw*

material procurement to tool production. Workshop no. 12 of the XIII International Congress of Prehistoric and Protohistoric Sciences (Forlì) 9–17.

- (zusammen mit B. Fritsch) *Vor- und Frühgeschichte*. In: *Erläuterungen zur Geologischen Karte 1:25 000 von Sachsen-Anhalt (GK 25) Blatt Arendsee 3134 von Ljuba Stottmeister* (Halle) 110–113, Beikarte 1.
- (zusammen mit M. Klamm und H.-C. Wunderlich) *Zur Phosphatmethode auf archäologischen Grabungen*. Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 80, 305–323.
- (zusammen mit M. Klamm und H.-C. Wunderlich) *Zur Phosphatmethode in der Archäologie. Reflektometrische Bestimmung von Phosphat auf archäologischen Grabungen*. Arbeitsbl. Restauratoren 1998, 160–172.
- (zusammen mit W. Schwarz) *Ur- und Frühgeschichte der Region*. In: *Festschrift 1050 Jahre Gommern* (Gommern) 9–12.
- (Mitarbeit an) *Archäologische Fundchronik des Landes Sachsen-Anhalt 1997*. Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 80, 453–518.
- (zusammen mit A. Reichel) *Exkursion in den Elb-Havel-Winkel und ins nördliche Jerichower Land – am 19. April 1998*. Arch. Sachsen-Anhalt 8, 37–38.

1999

- *Älterpaläolithische Neufunde aus dem Norden von Sachsen-Anhalt und dem angrenzenden Teil Niedersachsens*. In: *66. Tagung der Arbeitsgemeinschaft nordwestdeutscher Geologen vom 25. bis 28. Mai 1999 in Salzwedel*. Tagungsband und Exkursionsführer (Halle [Saale]) 27.
- *Bericht zur archäologischen Denkmalpflege im Regierungsbezirk Magdeburg 1997*. Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1997/1 (1999) 23–32.
- *Bericht über die archäologische Denkmalpflege im Regierungsbezirk Magdeburg*. Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1998/1 (1999) 69–82.
- *Schlaraffenland für Altsteinzeitler*. Arch. Deutschland H. 3, 1999, 51.
- *Bericht über das Treffen der Arbeitsgemeinschaft »Quantitative Methoden in der Archäologie« am 28. 5. 1999 in Heidelberg*. Arch. Inf. 22, 291–292.
- *Treffen der Datenanalyse in der Archäologie (AG-ARCH) am 6. 3. 1998 in Dresden und am 9./10. 3. 1998 in Neubrandenburg*. Briefe zur Klassifikation Nr. 44, 5–6.
- *Exkursion der Archäologischen Gesellschaft nach Werdau und Westsachsens*. Arch. Sachsen-Anhalt 8, 39–40.
- (zusammen mit L. Mittag und S. Wansa) *Archäologie und Geologie in der nordwestlichen Altmark*. In: *66. Tagung der Arbeitsgemeinschaft nordwestdeutscher Geologen vom 25. bis 28. Mai 1999 in Salzwedel*. Tagungsband und Exkursionsführer (Halle [Saale]) 92–106.
- (zusammen mit H. Bock und B. Fritsch) *Niederdeutsches Hallenhaus*. Arch. Deutschland H. 4, 1999, 46.
- (Mitarbeit an:) *Archäologische Fundchronik des Landes Sachsen-Anhalt*. Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 82, 223–443.

2000

- *Form und Größe bei der Untersuchung älterpaläolithischer Abschlaginventare*. Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 83, 7–24.

- *Bericht zur archäologischen Denkmalpflege im Regierungsbezirk Magdeburg*. Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1999, Teil I (2000) 21–38.
- *Flinttechnologiske attributanalyser*. In: B. V. Eriksen (Red.), *Flintstudier. En håndbog i systematiske analyser af flintinventarer*. Aarhus Universitetsforlag, 141–156 [2. Auflage 2009].
- *The Eemian Elephas antiquus finds with artefacts from Lehringen and Gröbern: Are they really killing sites?* In: C. Bellier/P. Cattelain/M. Otte (Hrsg.), *La chasse dans la Préhistoire/Hunting in Prehistory*. Actes du colloque international de Treignes, 3–7 octobre 1990. Anthropologie et Préhistoire 111 (Artefacts 8), 177–185.
- *Datenanalyse in der Archäologie (AG-ARCH). Bericht des Treffens der »AG ARCH« am 16. 3. 2000 in Passau*. Briefe zur Klassifikation Nr. 47, 8–9.
- (zusammen mit W. B. Gercke) *Ausgrabungen im südlichen Magdeburger Stadtzentrum: Fallbeispiel Friedensplatz*. Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1999/1 (2000) 93–119.

2001

- 1957 – *Fundplatz Kiesgrube: Die ersten Menschen in Sachsen-Anhalt. Zwei »Faustkeile« aus Wallendorf und Gerwisch*. In: H. Meller (Hrsg.), *Schönheit, Macht und Tod. 120 Funde aus 120 Jahren Landesmuseum für Vorgeschichte Halle*. Begleitband zur Sonderausstellung vom 11. Dezember 2001 bis 28. April 2002 im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Halle [Saale]) 190–191, Fund Nr. 73.
- 1984 – *Eine Sammlerin aus der Mittelsteinzeit im Bodetal. Das mesolithische Grab von Unseburg, Ldkr. Aschersleben-Staßfurt*. In: H. Meller (Hrsg.), *Schönheit, Macht und Tod. 120 Funde aus 120 Jahren Landesmuseum für Vorgeschichte Halle*. Begleitband zur Sonderausstellung vom 11. Dezember 2001 bis 28. April 2002 im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Halle [Saale]) 238–239, Fund Nr. 96.
- (zusammen mit H.-J. Döhle) 1987 – *Mit Neandertalern auf Elefantenjagd. Der Waldelefant von Gröbern*. In: H. Meller (Hrsg.), *Schönheit, Macht und Tod. 120 Funde aus 120 Jahren Landesmuseum für Vorgeschichte Halle*. Begleitband zur Sonderausstellung vom 11. Dezember 2001 bis 28. April 2002 im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Halle [Saale]) 246–247, Fund Nr. 99.
- *Fundmeldung 259 – Hornhausen, Ldkr. Bördekreis*. Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 84, 241–242.
- *Fundmeldung 482 – Oschersleben, Ldkr. Bördekreis*. Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 84, 316.
- *Fundmeldung 710 – Wolmirstedt, Ldkr. Ohrekreis*. Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 84, 391–392.
- (zusammen mit A. Ergün) *Fundmeldung 298 – Krottdorf, Ldkr. Bördekreis*. Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 84, 254.

2002

- *Die ersten Jäger, Sammler und Fischer – Das Paläolithikum und das Mesolithikum in der nordwestlichen Altmark*. In: H. Bock (Hrsg.), *Hünengräber – Siedlungen – Gräberfelder, Archäologie in der Altmark 1. Altsteinzeit bis Frühmittelalter (Oschersleben)* 46–52.
- *Grubenhäuser mit Kuppelöfen – Untersuchungen an frühgeschichtlichen Häusern in der Altmark*. In: H. Bock (Hrsg.), *Hünengräber – Siedlungen – Gräberfelder, Archäologie in der Altmark 1. Altsteinzeit bis Frühmittelalter (Oschersleben)* 432–245.

- *Archäologische Denkmalpflege im Regierungsbezirk Magdeburg*. Arch. Sachsen-Anhalt N. F. 1, 120–127.
- *Datenanalyse in der Archäologie (AG-ARCH)*. Briefe zur Klassifikation Nr. 51, 5.
- *Datenanalyse in der Archäologie (AG-ARCH)*. Briefe zur Klassifikation Nr. 52, 13.
- (zusammen mit R. Kuhn/B. Kunz) *Magdeburg im 10. Jahrhundert: Neue Ergebnisse der Archäologie*. In: J. Henning (Hrsg.), *Europa im 10. Jahrhundert. Archäologie einer Aufbruchzeit*. Internationale Tagung in Vorbereitung der Ausstellung »Otto der Große, Magdeburg und Europa« (Mainz) 35–47.

2003

- *Merkmalanalytische Untersuchungen an geschlagenen Steinartefakten*. In: H. Meller (Hrsg.), *Erkenntnisjäger. Kultur und Umwelt des frühen Menschen. Festschrift für Dietrich Mania*. Veröff. Landesamt Arch. Sachsen-Anhalt 57 (Halle [Saale]) 647–658.

2004

- *Die ältesten Spuren des Menschen in Sachsen-Anhalt*. In: H. Meller (Hrsg.), *Paläolithikum und Mesolithikum*. Kataloge zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle 1 (Halle [Saale]) 61–68.
- *Altsteinzeitfunde aus lokalem Quarzit: das Mittelpaläolithikum von der Teufelsmauer*. In: H. Meller (Hrsg.), *Paläolithikum und Mesolithikum*. Kataloge zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle 1 (Halle [Saale]) 109–112.
- *Das »Baggerpaläolithikum« im Mittelbe-Saale-Gebiet*. In: H. Meller (Hrsg.), *Paläolithikum und Mesolithikum*. Kataloge zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle 1 (Halle [Saale]) 113–119.
- *Ein Waldelefantenfund der letzten Zwischenwarmzeit aus dem Tagebau Gröbern bei Bitterfeld*. In: H. Meller (Hrsg.), *Paläolithikum und Mesolithikum*. Kataloge zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle 1 (Halle [Saale]) 151–162.
- *Der Faustkeil – das »Universalgerät« des Altsteinzeitmenschen?* In: H. Meller (Hrsg.), *Paläolithikum und Mesolithikum*. Kataloge zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle 1 (Halle [Saale]) 167–175.
- (zusammen mit H.-J. Döhle) *Höhlenbewohner in Mitteleuropa? Die Funde aus Rübeland*. In: H. Meller (Hrsg.), *Paläolithikum und Mesolithikum*. Kataloge zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle 1 (Halle [Saale]) 197–200.
- *The Carolingian and Ottonian times emporium of Magdeburg and its hinterlands: new archaeological discoveries. Abstract. / Das karolingische und ottonenzeitliche Emporium von Magdeburg und sein Hinterland. Zusammenfassung*. In: J. Henning (Hrsg.), *Post-Roman towns and trade in Europe, Byzantium and the Near-East*. Papers of the International Conference in Bad Homburg/Frankfurt a. M. (Frankfurt a. M.) 91–95.

2005

- *Die archäologische Gesellschaft in Sachsen-Anhalt besucht die Magdeburger Domplatzgrabung*. Arch. Sachsen-Anhalt N. F. 5, 319–320.
- *Neue Ergebnisse archäologischer Forschung – Magdeburg im Mittelalter*. In: M. Puhle/P. Petsch (Hrsg.), *Magdeburg, Die Geschichte der Stadt, 805–2005* (Dössel) 97–112.
- *Zwölf Jahre archäologische Stadtkernforschung in Magdeburg. Grabungsergebnisse*

- seit 1992. In: Stadtplanungsamt Magdeburg/Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt (Hrsg.), *Schaufenster der Archäologie. Neues aus der archäologischen Forschung in Magdeburg* (Calbe [Saale]) 107–113. Auch online publiziert: <http://www.archaeozoologie-prilloff.de/grafix/SchaufensterArchaeologie.pdf>
- (zusammen mit K. Rathje) *Die Gräber vom Wallonerberg 5. Ein Bestattungsplatz aus den Jahren 1690 bis 1827*. In: B. Kunz (Hrsg.), *Schaufenster der Archäologie. Neues aus der archäologischen Forschung in Magdeburg* (Calbe [Saale]) 180–184.
 - *Vor 200 000 Jahren: die ältesten archäologischen Funde*. In: M. Puhle (Hrsg.), *Magdeburg 1200. Mittelalterliche Metropole – Preußische Festung – Landeshauptstadt. Die Geschichte der Stadt von 805 bis 2005* (Stuttgart) 14–15.

2006

- *Archäologische Untersuchungen auf der Burg Falkenstein*. In: B. E. H. Schmuhl/K. Breitenborn (Hrsg.), *Burg Falkenstein*. Schriftenr. Stiftung Dome u. Schlösser Sachsen-Anhalt 4 (Dössel) 61–74.
- *Discriminant analysis of polythetically described Older Palaeolithic stone flakes: possibilities and questions*. In: M. Spiliopoulou/R. Kruse/C. Borgelt/A. Nürnberger/W. Gaul (Hrsg.), *From data and information analysis to knowledge engineering*. Proceedings of the 29th annual conference of the Gesellschaft für Klassifikation e. V. University of Magdeburg, March 9–11, 2005 (Berlin, Heidelberg, New York) 158–165.
- *Ein Gang durch mehr als 200 000 Jahre Erdgeschichte: Die Archäologische Gesellschaft in Sachsen-Anhalt besucht die Ausgrabungen in Neumark-Nord*. Arch. Sachsen-Anhalt N. F. 4/2, 460–462.

2007

- *Urban archaeology in Magdeburg: results and prospects*. In: J. Henning (Hrsg.), *Post-Roman Towns, Trade and settlement in Europe and Byzantium 1: The Heirs of the Roman West* (Berlin, New York) 271–302.
- *Laudatio*. In: *Terra Praehistorica. Festschrift für K.-D. Jäger zum 70. Geburtstag*. Hrsg. vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie und der Archäologischen Gesellschaft in Thüringen e. V. (Langenweißbach) 11–12.
- *Paläolithische Artefakte analytisch betrachtet: Fallbeispiele Clacton und Hoxne*. In: *Terra Praehistorica. Festschrift für K.-D. Jäger zum 70. Geburtstag*. Hrsg. vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie und der Archäologischen Gesellschaft in Thüringen e. V. (Langenweißbach) 147–155.
- *The Lower/Middle Palaeolithic transition – Is there a Lower/Middle Palaeolithic Transition?* Hugo Obermaier-Gesellschaft für Erforschung des Eiszeitalters und der Steinzeit e. V., 49th Annual Meeting in Trento, 10th–14th of April. Abstracts, 45–46.
- (zusammen mit G. Ditmar-Trauth) *Zerstörung Magdeburgs 1631 archäologisch belegt, Kachelmodeln fielen Tilly zum Opfer*. Landesmuseum für Vorgeschichte Halle, Fund des Monats September 2007, <http://www.lda-lsa.de/de/landesmuseum_fuer_vorgeschichte/fund_des_monats/2007/september/> (24.06.2017).

2008

- Beitrag für: *M. Koch, Magdeburg im Dialog*. Hrsg. v. Landeshauptstadt Magdeburg, Stadtplanungsamt. S. Herrmann/E. W. Peters, 24.

- *Hundisburg: alte und neue Funde und das ältere Paläolithikum in Mitteleuropa*. Hugo Obermaier-Gesellschaft für Erforschung des Eiszeitalters und der Steinzeit e. V., 50. Jahrestagung in Erlangen, 25.–29. März 2008, 35.

2009

- *The Lower/Middle Palaeolithic transition – is there a Lower/Middle Palaeolithic Transition?* *Preistoria Alpina* 44, 17–24.
- (zusammen mit D. Schäfer) *Westeregeln – an old site with new perspectives*. Hugo Obermaier Society for Quaternary Research and Archaeology of the Stone Age, 51st Annual Meeting Ljubljana, 14th–18th of April, 2009. Abstracts, 43

2010

- *Der Fundplatz. 4.1 Naturräumliche Grundlagen*. In: M. Becker, *Das Fürstengrab von Gommern*. Veröff. Landesamt Denkmalpfl. u. Arch. 63, 1, 21–25.
- *Neandertalercamp und Hyänenhorst: Neue Untersuchungen im pleistozänen Gipskarst von Westeregeln, Salzlandkreis (Sachsen-Anhalt)*. In: Bundesverband der Deutschen Ziegelindustrie e. V./Prignitz-Museum am Dom Havelberg (Hrsg.), *Romanischer Backsteinbau/Regionalgeschichte*. 17. Internat. Tagung »Ziegeleigeschichte/Ziegeleimuseen« vom 04.–06. Juli 2010 (CD).
- (zusammen mit C. G. Diedrich) *Neandertalercamp und Hyänenhorst: Neue Untersuchungen im pleistozänen Gipskarst von Westeregeln*. Hugo Obermaier-Gesellschaft für Erforschung des Eiszeitalters und der Steinzeit e. V., 52. Jahrestagung in Leipzig, 6.–10. April 2010, 21–22.
- (zusammen mit F. Biermann) *Ottersburg: ein Burgwall in der Tangerniederung (südliche Altmark)*. Kooperationsprojekt Humboldt-Universität zu Berlin/Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt, <http://www.lda-lsa.de/forschung/kooperationen/ottersburg_ein_burgwall_in_der_tangerniederung_suedliche_altmark/> (24.06.2017)

2011

- *Gravel pit archaeology: a valuable source for the Older Palaeolithic periods in Central Europe?* In: *European Society for the study of Human Evolution*. Leipzig, Germany, September 23–24, 2011. Abstracts, 127.
- *Magdeburgs Befestigungen im frühen Mittelalter*. In: F. Biermann/T. Kersting/A. Klammt (Hrsg.), *Der Wandel um 1000* (Langenweißbach) 379–387.
- (zusammen mit U. Beye) *Am Rand der Ökumene – Neue frühjungpaläolithische Funde von Vahldorf/Groß Ammensleben, Landkreis Börde* (Sachsen-Anhalt). Hugo Obermaier-Gesellschaft für Erforschung des Eiszeitalters und der Steinzeit e. V. 53, 2011, 48.

2012

- *Artefakt-Rohstoffe in Ostdeutschland*. In: H. Floss (Hrsg.), *Steinartefakte – vom Altpaläolithikum bis in die Neuzeit* (Tübingen) 45–54.
- *Grundformerzeugung im Altpaläolithikum*. In: H. Floss (Hrsg.), *Steinartefakte – vom Altpaläolithikum bis in die Neuzeit* (Tübingen) 167–185 [2. Auflage 2013].
- (zusammen mit U. Beye) *Ein Blattspitzenfragment von Barleben (Adamsee) bei Magde-*

- burg – aus dem Schweifgebiet der Raniser Jäger?* In: V. Schimpff/H.-J. Beier (Hrsg.), *Saalfelder Wege. Festgabe für Gerhard Werner zum 75. Geburtstag* (Langenweißbach) 9–15.
- (zusammen mit U. Beye) *New finds from Quaternary fluvial sediments in the Middle Elbe valley near Magdeburg: valuable sources for the Older Palaeolithic periods in Central Europe?* Hugo Obermaier-Gesellschaft für Erforschung des Eiszeitalters und der Steinzeit e. V. 54, 52–54.
 - (zusammen mit U. Beye) *Paläolithische »Flussfunde« aus Mitteldeutschland*. Kunde 63, 183–196.
 - (zusammen mit A. Ditmar-Trauth/G. Ditmar-Trauth/R. Kuhn/B. Kunz) *Radiocarbon-datierungen aus Magdeburgs ältesten Festungsgräben. Bemerkungen zur Forschungsgeschichte der karolingerzeitlichen Anlagen in und bei Magdeburg*. In: H. Meller (Hrsg.), *Zusammengegraben – Kooperationsprojekte in Sachsen-Anhalt*. Tagung vom 17. bis 20. Mai 2009 im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale). Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 16 (Halle [Saale]) 145–157.

2013

- (zusammen mit U. Beye und R. J. Prilloff) *Neandertaler an der Mittelelbe? Mittelpaläolithische Funde aus Barleben, Landkreis Börde, und Gübs, Landkreis Jerichower Land (Sachsen-Anhalt)* [Posterpräsentation]. In: Hugo Obermaier-Gesellschaft für Erforschung des Eiszeitalters und der Steinzeit e. V. (Hrsg.), 55. Jahrestagung in Wien 02.–06. April 2014, 15–16.
- (zusammen mit A. Zimmermann) *Nachruf auf Peter Ihm*. Arch. Inf. 36, 8–9.

2014

- *Paläolithische Fundplätze aus der geographischen und chronologischen Nachbarschaft von Schöningen*. In: Hugo Obermaier-Gesellschaft für Erforschung des Eiszeitalters und der Steinzeit e. V. (Hrsg.), 56. Jahrestagung in Braunschweig und Schöningen 22.–26. April 2014, 54–55.
- *Erstmals in der Landeshauptstadt – Jahrestagung der Archäologischen Gesellschaft im Jahr ihres 20jährigen Bestehens 2011*. Arch. Sachsen-Anhalt N. F. 7, 351–356.

2015

- (zusammen mit A. Grothe/A. Ditmar-Trauth/G. Ditmar-Trauth/J. Huthmann/D. Köther) *Die Katastrophe von Magdeburg 1631– Eine archäologische Spurensuche*. In: H. Meller/M. Schefzik (Hrsg.), *Krieg – Eine archäologische Spurensuche*. Begleitband zur Sonderausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale) 6. November 2015 bis 22. Mai 2016 (Halle [Saale]) 449–452.

2016

- *Attribute analysis of flakes from stone inventories: techniques to study the Older Palaeolithic periods*. In: P. Perner (Hrsg.), *Advances in Data Mining*. 16th Industrial Conference, ICDM 2016. New York, USA, July 2016, Poster Proceedings. Ibai-publishing, 1–10.
- *Exkursion der Archäologischen Gesellschaft nach Rüdersdorf, Berlin und Ziesar, 12.–14.07.2013*. Arch. Sachsen-Anhalt N. F. 8, 248–249.
- (zusammen mit J. Frost) *Palaeolithic sites from Schöningen's geographical neighbourhood: The Krähenwinkel. 13 gravel finds compared with the Older Palaeolithic assemblage*.

lages in Northern and Central Germany. In: Hugo Obermaier-Gesellschaft für Erforschung des Eiszeitalters und der Steinzeit e. V. (Hrsg.), 58th Annual Meeting in Budapest, March 29th – April 2nd 2016 (Erlangen) 34–35.

- (zusammen mit D. Stoyan und M. Myllymäki) *Statistical analysis of associations between subsequent prehistoric settlement patterns.* Journal Arch. Science, Reports 9, 330–339.

2017

- (zusammen mit U. Beye/M. Meyer/R. J. Prilloff) *New Investigations of Pleistocene finds from Middle Elbe valley gravel pits. Archaeology, Palaeontology, and Genetics.* In: Hugo Obermaier Society for Quaternary Research and Archaeology of the Stone Age 59th Annual Meeting in Aurich, Program. Abstracts (Erlangen) 16–18.

Monografien

1974

- *Einige Überlegungen zu Möglichkeiten der Restaurierung der Johanniskirche in Magdeburg* (Magdeburg, ungedr. vervielfältigte Studie).

1975

- *Ralswiek-Augustenhof. Ein Fundplatz der Lietzow-Kultur auf Rügen* (ungedr. Jahresarbeit, Humboldt-Univ. Berlin).

1976

- *Vergleichende Studien zur Ertebölle-Kultur Lietzow-Buddelin* (ungedr. Diplomarb. Humboldt-Univ. Berlin).

1986

- *Die Steinartefakte des Homo erectus von Bilzingsleben.* In: D. Mania/T. Weber, *Bilzingsleben III. Homo erectus – seine Kultur und Umwelt.* Veröff. Landesmus. Vorgesch. Halle 39 (Berlin) 65–230. [Dissertation]

1991

- *Mathematische Methoden bei der Analyse von Inventaren geschlagener Steinartefakte: Fortschritte, Tendenzen und Perspektiven in Forschungen der Jahre 1978 bis 1990* (ungedr. Habilitationsschrift, Martin-Luther-Univ. Halle-Wittenberg).

Rezensionen durch Thomas Weber

1976

- H. Asmus (Hrsg.), *Geschichte der Stadt Magdeburg* (Berlin 1975). In: Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 17, 766.

1978

- B. Gramsch, *Das Mesolithikum im Flachland zwischen Elbe und Oder 1* (Berlin 1973). In: *Ethnogr.-Arch. Zeitschr.* 19, 545–547.

1982

- U. Wels-Weyrauch, *Die Anhänger und Halsringlein in Südwestdeutschland und Nordbayern*. PBF XI,1 (München 1978). In: *Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch.* 65, 301–302.

1983

- I. Pavlů/M. Zapotocká, *Analysis of the Czech Neolithic Pottery. Morphological and chronological structure of projections* (Prag 1978). In: *Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch.* 66, 395–397.
- H. Matthäus, *Die Bronzegefäße der kretischmykenischen Kultur*. PBF II,1 (München 1980). In: *Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch.* 66, 402–403.

1984

- J. Hahn, *Aurignacien. Das ältere Jungpaläolithikum in Mittel- und Osteuropa* (Köln, Wien 1977). In: *Zeitschr. Arch.* 18, 255–259.

1985

- A. Tode, *Der altsteinzeitliche Fundplatz Salzgitter-Lebenstedt I: Archäologischer Teil* (Köln, Graz 1982). In: *Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch.* 68, 368–376.
- M. Fansa, *Die Keramik der Trichterbecherkultur aus den Megalith- und Flachgräbern des Oldenburgischen Raumes* (Neumünster 1982). In: *Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch.* 68, 382–383.
- H. Seeden, *The standing armed figurines in the Levant*. PBF I,1 (München 1980). In: *Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch.* 68, 393–394.
- E. O. Negahbon, *Metal vessels from Marlik*. PBF II,3 (München 1983). In: *Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch.* 68, 396.
- C. B. Burgess/S. Gerloff, *The dirks and rapiers of Great Britain and Ireland*. PBF IV,7 (München 1981). In: *Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch.* 68, 397–398.
- P. K. Schmidt/C. B. Burgess, *The axes of Scotland and Northern Ireland*. PBF IX,7 (München 1981). In: *Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch.* 68, 404–405.
- H. Todorova, *Die kupferzeitlichen Äxte und Beile in Bulgarien*. PBF IX,14 (München 1981). In: *Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch.* 68, 405–406.
- M. Novotná, *Die Nadeln in der Slowakei*. PBF XIII,6 (München 1980). In: *Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch.* 68, 409–410.
- *Kölner Jahrbuch für Ur- und Frühgeschichte. Festschrift für H. Schwabedissen*. Hrsg. vom Römisch-Germanischen Museum und der Archäologischen Gesellschaft Köln (Berlin 1981; 1983). In: *Neue Museumskunde* 28, 218.

1987

- I. Kilian-Dirlmeier, *Nadeln der frühhelladischen bis archaischen Zeit von der Peloponnes*. PBF XIII,8 (München 1984). In: *Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch.* 70, 282–283.

1988

- E.-A. Braun-Holzinger, *Figürliche Bronzen aus Mesopotamien*. PBF I,4 (München 1984). In: Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 71, 300–301.
- H. Matthäus, *Metallgefäße und Gefäßuntersätze der Bronzezeit, der geometrischen Zeit und archaischen Periode auf Cypern. Mit einem Anhang der bronzezeitlichen Schwertfunde auf Cypern*. PBF II,8 (München 1985). In: Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 71, 301–302.
- G. L. Carancini, *Le asce nell'Italia continentale II*. PBF IX,12 (München 1984). In: Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 71, 305–306.
- Archeologický ústav ČSAV, Archeologický ústav SAV, Geofyzikální sekce ČSSA při ČSAV (Hrsg.), *Geofyzika a archeologie. 4. celostátní symposium 1982*, (Prag 1983). In: Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 71, 324–327.

1991

- P. v. Eles-Masi, *Le fibule dell'Italia settentrionale*. PBF XIV,5 (München 1986). In: Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 74, 340.

1992

- I. Colquhoun/C. B. Burgess, *The Swords of Britain*. PBF IV,5 (München 1988). In: Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 75, 401–402.

1993

- B. V. Eriksen, *Change and Continuity in a Prehistoric Hunter-Gatherer Society. A Study of Cultural Adaption in Late Glacial-Early Postglacial of Southwestern Germany* (Tübingen 1991). In: Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 76, 345–348.
- M. Kretzoi/V. T. Dobosi (Hrsg.), *Vértesszölös – man, site and culture* (Budapest 1990). In: Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 76, 349–351.
- B. Gramsch (Hrsg.), *Veröffentlichungen des Museums für Ur- und Frühgeschichte Potsdam 23* (Berlin 1989). In: Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 76, 383–384.

1995

- O. Kytlicová, *Die Bronzegefäße in Böhmen. Mit einem Anhang von A. Siegfried-Weiss*. PBF II,13; J. Nekvasil/Vl. Podborský, *Die Bronzegefäße in Mähren*. PBF II,12 (Stuttgart 1991). In: Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 77, 359–360.

1996

- S. L. Kuhn, *Mousterian lithic technology. An ecological perspective* (N. J. Ewing 1995). In: Zentralbl. Geol. Paläontol. II, 148–152.

1998

- L. R. Owen, *Dictionary of Prehistoric Archaeology – Prähistorisches Wörterbuch. English/German – Deutsch/Englisch* (Tübingen 1996). In: Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 39, 297–298.

2000

- M. Sahnouni, *The Lower Palaeolithic of the Maghreb. Excavations and analyses at Ain Hanech, Algeria*. In: BAR Internat. Ser. 689 (Cambridge Monographs in African Archaeology 42) (Oxford 1998). In: Mediterranean Prehistory Online.

2006

- A. Schmid-Hecklau, *Slawenzeitliche Funde im Kreis Herzogtum Lauenburg* (Neumünster 2002). In: Germania 84, 567–571.

2017

- C. Casselmann, *Spuren des Menschen. Erkennen von Strukturen archäologischer Fundstreuungen*. Landschaftsarchäologische Untersuchungen im Becken von Phlious 1 (Bonn 2010). In: Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 96, 533–536.

Nachrufe**1991**

- Dr. Johannes Schneider 2. 3.1931–10.12.1989. In: T. Weber (Hrsg.), *Frühgeschichtliche Häuser in Sachsen-Anhalt. Ausgrabungen zwischen Harz und Havel* (Halle [Saale]) 4.

1998

- (zusammen mit H. Foerster) *Nachruf auf Else Wittenberg*. Arch. Ber. Sachsen-Anhalt 1996/II (1998) 361–362.

2014

- (zusammen mit A. Zimmermann) *Nachruf auf Peter Ihm (29.12.1926 – 24.3.2014)*. CAA, AG Computeranwendungen und Quantitative Methoden in der Archäologie, <<http://ag-caa.de/nachruf-auf-peter-ihm-29-12-1926-24-3-2014/>> (04.07.2017).

2017

- *Zum Gedenken an Dr. phil. Berthold Schmidt*. In: Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 96, 509–530.

Vorworte**2002**

- (zusammen mit H. Meller) *Vorwort der Herausgeber*. Archäologie in Sachsen-Anhalt N. F. 1, 5.

2014

- (zusammen mit H. Meller) *Vorwort der Herausgeber*. Archäologie in Sachsen-Anhalt N. F. 7, 5.

Herausgeberschaft

1991

- *Frühgeschichtliche Häuser in Sachsen-Anhalt. Ausgrabungen zwischen Harz und Havel* (Halle [Saale]).
- (zusammen mit B. W. Bahn/W. Fieber/A. Kurzhals/D. W. Müller) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V. 1 (Halle [Saale]).

1992

- (zusammen mit B. W. Bahn/W. Fieber/A. Kurzhals/D. W. Müller) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V. 2 (Halle [Saale]).

1993

- (zusammen mit B. W. Bahn/W. Fieber/A. Kurzhals/D. W. Müller) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V. 3 (Halle [Saale]).

1994

- (zusammen mit B. W. Bahn/W. Fieber/D. W. Müller/V. Schneider) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V. 4 (Halle [Saale]).

1995

- (zusammen mit W. Fieber/D. W. Müller/B. Rüter/V. Schneider) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V. 5 (Halle [Saale]).

1996

- (zusammen mit W. Fieber/D. W. Müller/B. Rüter/V. Schneider) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V. 6 (Halle [Saale]).

1997

- (zusammen mit W. Fieber/C. Johansen/D. W. Müller/V. Schneider) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V. 7 (Halle [Saale]).

1998

- (zusammen mit W. Fieber/C. Johansen/D. W. Müller/V. Schneider) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V. 8 (Halle [Saale]).

2001

- (zusammen mit B. W. Bahn/W. Fieber/C. Johansen/V. Schneider) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V. 10 (Halle [Saale]).

2002

- (zusammen mit H. Meller) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Landesamt für Archäologie Sachsen-Anhalt und vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V., N. F. 1 (Halle [Saale]).

2004

- (zusammen mit H. Meller) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt und vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V., N. F. 2 (Halle [Saale]).

2005

- (zusammen mit H. Meller) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt und vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V., N. F. 3 (Halle [Saale]).

2006

- (zusammen mit H. Meller) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt und vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V., N. F. 4 (Halle [Saale]).

2011

- (zusammen mit H. Meller) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt und vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V., N. F. 5 (Halle [Saale]).

2012

- (zusammen mit B. Bahn/W. Fieber/M. Klamm/M. Poppe/I. Vahlhaus) *20 Jahre Archäologische Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V. 1991–2011. Aufgaben – Ziele – Ereignisse* (Halle [Saale]).

2014

- (zusammen mit H. Meller) *Archäologie in Sachsen-Anhalt*. Hrsg. vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt und vom Vorstand der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V., N. F. 7 (Halle [Saale]).
- (zusammen mit H.-J. Beier) *Altes und Neues – Vom Museum in den Landtag*. Festschrift für Volker Schimpff zum sechzigsten Geburtstag (Langenweißbach).

2016

- (zusammen mit J. Beran/R. Einicke/V. Schimpff/K. Wagner) *Lehren – Sammeln – Publizieren: dem Hochschullehrer, Museumsmann und Verleger Hans-Jürgen Beier zum 60. Geburtstag von Freunden und Kollegen gewidmet* (Leipzig).

Redaktion**1987**

- *Mathematische und statistische Beiträge zur Auswertung und Dokumentation archäologischer Funde.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 28, 1–135.

1991

- *Zu einigen neuen Tendenzen bei der Anwendung mathematischer Methoden in der Ur- und Frühgeschichtsforschung.* Ethnogr.-Arch. Zeitschr. 32, 60–82.

1992

- »Quantitative Methoden in der Archäologie«. Arch. Inf. 15, 80–131.

1993

- *Arbeitsgemeinschaft Quantitative Methoden in der Archäologie.* Arch. Inf. 16, 293–302.

Festschrift für Thomas Weber**2012**

- H.-J. Beier/M. Küßner/S. Ostritz/D. Schäfer/V. Schimpff/K. Wagner/A. Zimmermann (Hrsg.), *Finden und Verstehen: Festschrift für Thomas Weber zum sechzigsten Geburtstag.* Beitr. Ur- u. Frühgesch. Mitteleuropa 66 (Langenweißbach 2012).